

Pfarr BLATT

Erscheint alle drei Wochen

Steinen St. Jakob

20. Juni 2026

27. Jahrgang/Nr. 9



FRONLEICHNAM: CHRISTUS IN DIE WELT HINAUSTRAGEN !

Wenn an Fronleichnam Gläubige mit dem Allerheiligsten durch ihre Dörfer und Städte ziehen, ist das mehr als ein überkommenes Brauchtum: Es ist Ausdruck unseres Glaubens und unserer Hoffnung.

Das «Hochfest des Leibes und Blutes Christi» ist untrennbar mit dem Abendmahl vom Gründonnerstag, mit der Eucharistie, verbunden. Um uns ein Unterpfand seiner unendlichen Liebe zu hinterlassen, stiftete Jesus als Gedächtnis seines Todes und seiner Auferstehung die Eucharistie. **Treu seinem Auftrag «Tut dies zu meinem Gedächtnis» feiert die Kirche bis heute dieses Geheimnis, das unser ganzes Leben durchdringen soll. «Unsere Denkweise stimmt mit der Eucharistie überein, und die Eucharistie wiederum bestätigt unsere Denkweise»** (Irenäus, hæer. 4,18,5). Christus bleibt bei uns, auch nach dem Ende der Eucharistiefeier, denn durch die Feier der Eucharistie wird der Leib Christi aufgebaut (vgl. 1 Kor 10,16–17), werden wir mit Christus enger verbunden: «Wer mein Fleisch isst und mein Blut trinkt, der bleibt in mir und ich bleibe in ihm» (Joh 6,56).

Es ist Jesus Christus selbst, den wir in der Kommunion empfangen. «Im heiligsten Sakrament der Eucharistie ist «wahrhaft, wirklich und substanzhaft der Leib und das Blut zusammen mit der Seele und Gottheit unseres Herrn Jesus Christus und daher der ganze Christus enthalten» (Konzil von Trient; DS 1651). Die eucharistische Gegenwart Christi in der konsekrierten Hostie dauert so lange, wie die eucharistische Gestalt besteht. Deshalb wird das Allerheiligste ausserhalb der Eucharistiefeier auch zur Verehrung ausgesetzt. **«Die Kirche und die Welt haben die Verehrung der Eucharistie sehr nötig. In diesem Sakrament der Liebe wartet Jesus selbst auf uns. Keine Zeit sei uns dafür zu schade, um ihm dort zu begegnen [...] Unsere Anbetung sollte nie aufhören», so schrieb Papst Johannes Paul II. im Brief «Dominicae cena» (1980).**

Und Papst Benedikt XVI. erklärte in seiner Homilie an Fronleichnam im Jahr 2008. **«Den Leib Christi anzubeten, heisst glauben, dass in jenem Stück Brot wirklich Christus ist, der dem Leben wahren Sinn gibt – dem unendlichen Universum ebenso wie dem kleinsten Geschöpf, der ganzen Menschheitsgeschichte wie dem kürzesten Leben. Die Anbetung ist Gebet, das die eucharistische Feier und Gemeinschaft verlängert und von dem sich die Seele weiter nährt: Sie nährt sich von Liebe, Wahrheit, Frieden; sie nährt sich von Hoffnung, weil derjenige, vor dem wir uns niederwerfen, uns nicht richtet, uns nicht zerbricht, sondern uns befreit und verwandelt.»**

Es ist eine schöne Tradition, am «Hochfest des Leibes und Blutes Christi» das Allerheiligste in die Welt hinauszutragen. Wir zeigen damit den Menschen, dass Christus immer mit uns auf dem Weg ist. Mehr noch: Christus ist nicht nur mit uns auf dem Weg – er weist uns auch den richtigen Weg. Unsere heutige Welt mit ihren oft zweifelhaften Innovationen eröffnet viele Wege und Irrwege, und die Meinungsvielfalt hilft uns nicht immer bei der Entscheidungsfindung. Jesus Christus selbst hat sich zum «Weg» für uns gemacht, damit wir in Freiheit den richtigen Weg erkennen können. Unser auferstandener Herr hat den Tod überwunden; er ist grösser als jede Gewalt und Ungerechtigkeit. Mit seiner Hilfe ist wahrer Friede in unserer Welt möglich. Mit dem Allerheiligsten tragen wir diese Hoffnung zu den Menschen und in die Welt hinaus. (swiss-cath.ch)

DER BIBELABEND schaut sich am 19.Juni das Leben der Schweizer Marguerite Bays, Siviriez(Fribourg) an, das am 27. Juni gefeiert wird. Mal schauen, was es zu entdecken gibt, was für ein neues Vorbild !

DER NÄCHSTE und LETZTE BIBELABEND IST AM 10.JULI anfangs der Schulferienwoche vorgesehen.

ZUM PFARREIKAFFEE AM LETZTEN MONATSSONNTAG, 28. JUNI, LADEN WIR GANZ HERZLICH EIN!

DIE SOMMERFERIEN STEHEN VOR DER TÜR – EINE ZEIT ZUM DURCHATMEN, AUFTANKEN UND GENIESSEN. WIR WÜNSCHEN IHNEN UND IHREN FAMILIEN SONNIGE TAGE, ERHOLSAME MOMENTE UND VIELE SCHÖNE BEGEGNUNGEN. MÖGEN SIA AUF IHREN WEGEN FREUDE, FRIEDEN UND GOTTES SEGEN BEGLEITEN. - KOMMEN SIE GESUND UND MIT NEUER KRAFT ZURÜCK.

- Das wünscht Ihnen das Pfarramt und der Pfarreirat



Pfarrei St. Jakob Steinen

Rossbergstrasse 1

MANCHMAL DAUERT DAS GEMEINSAME ZUSAMMENLEBEN NICHT SO LANGE ODER BESSER GESAGT, ES BLEIBT SO KURZ WIE DAS VON DER JANINE, DIE UNS PLÖTZLICH VERLASSEN HAT UM BEI DEN MUTTER THERESA-SCHWESTERN ENDLICH GEFUNDEN HATTE, WAS SIE SUCHTE –

ODER EINIGE JAHRE FRÜHER, WIE EINE KATECHETIN, DIE PLÖTZLICH NACH EINEM HALBEN JAHR ZU DEN KARTÄUSERINNEN GEHEN WOLLTE UND AUCH ETLICHE JAHRE WAR, ABER WIEDER AUFGETAUCHT IST – UND IN DER STAUFFACHERSTUBE WIEDER AUFATMETE.

EINEN SINN SEHEN IN JEDEM MENSCHEN, DER SICH UNS ANVERTRAUT...

MEIN ABSCHIED VOM SEKRETARIAT

ICH VERLASSE DAS PFARREISEKRETARIAT AUF ENDE JUNI 2026. ZUM ABSCHIED MÖCHTE ICH MICH HERZLICH BEI IHNEN ALLEN BEDANKEN.

DIE ZEIT IM SEKRETARIAT WAR FÜR MICH SEHR BESONDERS. ICH DURFTE VIELE FREUNDLICHE BEGEGNUNGEN ERLEBEN, INTERESSANTE GESPRÄCHE FÜHREN UND ZAHLREICHE MENSCHEN KENNENLERNEN. FÜR DAS VERTRAUEN, DIE UNTERSTÜTZUNG UND DIE VIELEN SCHÖNEN MOMENTE BIN ICH SEHR DANKBAR.

ICH NEHME GUTE ERINNERUNGEN MIT UND WÜNSCHE IHNEN ALLEN UND DER GANZEN PFARREI FÜR DIE ZUKUNFT ALLES GUTE, GESUNDHEIT UND EIN GUTES MITEINANDER.

MELANIE HEINZER

LIEBE MELANIE, DU KAMST AUF DEM HÖHEPUNKT MEINER ARBEIT, ALS ICH VOR ALLEM NACH VIELEN VERPFLICHTUNGEN HASTETE UND SELTEN ZUR RUHE KAM.

JA ES WAR VERRÜCKT, DIE HIRNBLUTUNG WAR SOZUSAGEN MEINE RETTUNG UND DER HERRGOTT HATTE ERBARMEN MIT MIR. ABER MIR BLIEB VORERST DIE SPRACHE AUF KLEINEM NIVEAUX, BIS ICH MICH WIEDER ETWAS AUFRICHTETE.

LEIDER HATTE DA SCHON DAS GESPRÄCH GELITTEN, VIELES BLIEB HALBBATZIG. ES TUT MIR LEID, DASS DU ES NICHT MEHR SCHAFFEN KONNTEST MIT ALLEN ANGEBOTEN FERTIG ZU WERDEN.

DIE ZWEI WOCHEN, AN DENEN ICH MEHR ODER WENIGER ALLEIN WAR, LIESSEN MICH ERNÜCHTERN. NUN HAST DU'S AUFGEGEBEN UND ICH HAB'S VERPASST EINE MENSCHLICHE ART REINZUBRINGEN UND DAS FEHLENE VERTRAUEN RICHTIG AUFZUBAUEN.

ICH DANKE DIR FÜR ALLES, WAS TU GETAN UND MICH ERLEICHTERT HAST. ICH WAR ZU LANGE AUF DEM WEG. NUN KOMMT – SO HOFFE ICH – MEHR DAS MENSCHLICHE UND ÜBERNATÜRLICHE MOMENT. AUCH ICH HABE DIE CHANCE ZUR BESSERUNG.

VERGELTS GOTT SAG ICH DIR. UND TAUSEND DANK! WIR ALLE KÖNNEN UNS VERBESSERN UND IN GOTTES NAMEN SAGEN, HERR SCHAU, DASS ES BESSER WIRD UND DIE FREUDE ZUNIMMT. BHUETI GOTT UND EIN ANDERES MAL!

DEIN RUEDI NUSSBAUMER

Pfarrer Ruedi Nussbaumer Natel 079 208 00 09
pfarramt@pfarrei-steinen.ch
Don Marjan Uka Kaplanei 076 843 05 03
marjan.uka@kath-arth-goldau.ch
Sekretariat Melanie Heinzer Pfarramt 041 832 13 28
sekretariat@pfarrei-steinen.ch
www.pfarrei-steinen.ch

Katechetinnen Brigitte Gerlach Natel 079 680 80 54
Fabienne Gerlach Natel 079 622 99 20
(Vertretung von Rebekka Schelbert)
Sigrist Alexander Steiner Natel 079 893 60 50
Hilfssigrist/-in Rolf Messerli Tel. 041 832 21 66
Theresia Guzek Tel. 041 832 16 51
sakristan@pfarrei-steinen.ch

Gottesdienstordnung

Marien-Samstag, 20. Juni

18.20 Abendrosenkrantz / Beichtgelegenheit
19.00 Vorabendmesse / Ged. Marian. Segenskreis

12. SONNTAG IM JAHRESKREIS - 21. JUNI 2026 -

Hl. Aloisius von Gonzaga / Opfer: Stauffacher-Singers
06.45 Rk-Psalter für Bischof/Diözese (Montag, Dienstag, Freitag + Samstag um 07.45; Mittwoch u. Donnerstag um 06.00)
08.20 Anbetung / Rosenkrantz / Beichtgelegenheit
09.00 Hauptmesse / 11.00 Obhägmesse
18.00 Andacht um kirchl. Berufungen (Pfarrkirche)
19.30 Hl. Abendmesse

Montag, 22. Juni - Hl. Paulinus; Hl. John Fischer u. Hl. Thomas Morus (England), Märtyrer

08.00 Hl. Messe mit Wochengedächtnis
18.30 Abendrosenkrantz (werktags; Donnerstag später)

Dienstag, 23. Juni

15.00 Anbetung / Schulmesse der 3.+4. Klasse

MITTWOCH, 24. JUNI - HOCHFEST DER GEBURT JOHANNES DES TÄUFERS

07.30 Schulmesse der 5.+6. Kl. / Anbetung bis 8.30

Donnerstag, 25. Juni

07.30 Schulmesse der 1.-3. Sek/Real
19.00 Gebetsabend um kirchliche Berufungen
19.30 Abendrosenkrantz / Beichtgelegenheit
21.20 Kommunionsspendung / Rosenkrantz / Segen

Freitag, 26. Juni - Josefmaria Escriva de Balaguer

09.30 Klosterkap.: Hl. Messe mit den Betreuerinnen für Frau Anna Maria Masi-Priolo
15.00 Anbetung / Schulmesse der 2. Klasse
18.30 Abendrosenkrantz

Marien-Samstag, 27.6. - Hl. Cyrill von Alexandrien; Hl. Hemma; Schweizer Heilige Marguerite Bays, Sivrize (Fribourg)

18.20 Abendrosenkrantz / Beichtgelegenheit
19.00 Vorabendmesse

13. SONNTAG IM JAHRESKREIS – 28. JUNI 2026

Hl. Irenäus von Lyon
Opfer: Papstpfennig
06.45 Rk-Psalter für Bischof/Diözese (s. 21.06.)
08.25 Anbetung / Rosenkrantz / Beichtgelegenheit
09.00 Hauptgottesdienst / 11.00 Obhägmesse
18.00 Andacht um kirchl. Berufungen (Klosterkapelle)
19.30 Hl. Abendmesse

MONTAG, 29. JUNI - HOCHFEST DER HL. APOSTEL PETRUS + PAULUS

08.00 Hl. Messe mit Wochengedächtnis
18.30 Abendrosenkrantz (werktags; Donnerstag später)

Dienstag, 30. Juni - Hl. Otto; Hl. Märtyrer von Rom

15.00 Anbetung / Schulmesse der 3.+ 4. Klasse

Mittwoch, 1. Juli

07.30 Schulmesse der 5.+6. Kl. / Anbetung bis 8.30

Priesterdonnerstag, 2. Juli – MARIÄ HEIMSUCHUNG

07.30 Schulmesse der 1.-3. Sek/Real
19.00 Grosser Gebetsabend um kirchl. Berufungen
Aussetzung – 18.25 Rosenkrantz/Segen / Beichtgelegenheit!
Wird verlegt in die KLOSTERKAPELLE!
Da in der Kirche die Hauptprobe ist – 20.15
20.30 2. Rosenkrantz / Beichtgelegenheit vor der Kapelle!
21.20 3. Rk / Heilungssegens / Lichterprozession / Segen
22.00 Betsingmesse!

Herz-Jesu-Freitag, 3. – Fest des Hl. Apostels Thomas

09.15 Klosterkap.: Kl. Psalter / Hl. Messe
15.00 Barmherzigkeitsstunde (Todesstunde Jesu)
(Religionsstunden und Schulmesse entfallen/Schulferien)
19.00 Beichtgelegenheit
19.30 Sühnestunde mit Kommunionsspendung

Herz-Mariä-Samstag, 4.7. – Hl. Elisabeth; Hl. Ulrich (Augsburg)

08.30 Herz-Mariä-Bruderschaftsgedächtnis; Stiftmesse für Harry Guzek und Familie
18.20 Abendrosenkrantz / Beichtgelegenheit
19.00 Vorabendmesse

14. SONNTAG IM JAHRESKREIS – 5. JULI 2026

Hl. Antonius Maria Zaccaria / Opfer:
06.45 Rk-Psalter für Bischof/Diözese (s. 21.06.)
08.20 Anbetung / Rosenkrantz / Beichtgelegenheit
09.00 Hauptgottesdienst / Kirchenchor
11.00 Obhägmesse
18.00 Andacht um kirchl. Berufungen (Klosterkapelle)
19.30 Hl. Abendmesse

Montag, 6. Juli – Hl. Maria Goretti

08.00 Hl. Messe mit Wochengedächtnis
18.30 Abendrosenkrantz (werktags; Donnerstag später)

Dienstag, 7. Juli – Hl. Willibald, Bischof (Eichstätt)

Keine Messe / in Rothenthurm: 08.30 (Lauerz 09.30)

Mittwoch, 8. Juli – Hl. Kilian, Bischof u. Gefährten

Keine Messe / in Rothenthurm: 08.30 Uhr

Donnerstag, 9. Juli – Hl. Augustinus Zhao Rong, Gefährten (China)

19.00 Hl. Messe, Gebetsabend um Berufungen
19.30 und 20.30 Rosenkrantz
21.00 Beichtgelegenheit / Rosenkrantz / Segen

Freitag, 10. Juli. – Hl. Knud, Erich und Olaf

09.15 Klosterkap.: Kl. Psalter / Hl. Messe der Betreuerinnen für Frau Helga Moll
15.00 Sühnestunde (Todesstunde Jesu)